

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0076/2013

Auskunft erteilt:

Herr Grimm

Ruf:

492 66 00

E-Mail:

Grimm@stadt-muenster.de

Datum:

11.03.2013

Betrifft

Oberschlesier Straße

- Baubeschluss Kanalsanierung ohne Straßenverbesserung (KAG) -

Beratungsfolge

16.04.2013 Bezirksvertretung Münster-Mitte

23.04.2013 Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen

Anhörung

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Der Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen stimmt dem vom Tiefbauamt der Stadt Münster aufgestelltem Entwurf (Lagepläne Nr. O-31 vom Februar 2013) und der Kanalsanierung zu.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Stadt Münster Baukosten in Höhe von ca. 450.000 € entstehen.

Die erforderlichen Mittel sind im Haushaltsplan 2013 bei nachstehender Produktgruppe wie folgt veranschlagt.

Auszahlungen					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1101	Abwasserbeseitigung	2013	450.000	
Investitionsmaßnahme	4120	Kanalsanierung Südviertel			
Auszahlungen					
Insgesamt:				450.000	

Begründung:

1. Beschreibung der Baumaßnahme:

In der Oberschlesier Straße zwischen Inselbogen und Gut Insel muss die Regenwasserkanalisation aus baulichen Gründen dringend erneuert werden. Der Bereich liegt am Rand des Wasserschutzgebiets und des Münsterländer Kiessandzugs. Durch die Untersuchung des Trennsystems im Mai 2012 wurden in diesem Abschnitt u.a. Rohrbrüche, Risse sowie schadhafte Anschlüsse und fehlende Rohrteile festgestellt. Aufgrund der festgestellten Schäden ist eine Kanalsanierung mittels Linerverfahren o.ä. nicht möglich. Der Schmutzwasserkanal wurde den Schadensklassen 3 bzw. 4 zugeordnet, hier besteht derzeit kein Handlungsbedarf.

Insgesamt müssen ca. 245 m Regenwasserkanal DN 300 und DN 400 erneuert werden. Zu dem sind im Bereich der zu erneuernden Kanäle einige Schmutzwassergrundstücksanschlüsse, Straßenablaufeleitungen sowie einige Regenwassergrundstücksanschlüsse zu sanieren bzw. zu erneuern.

Des Weiteren müssen die Schmutz- und Regenwasseranschlüsse der Häuser Nr. 2,4 und 6 neu geordnet werden. Dazu sind ca. 60 m Schmutzwasserkanal DN 250 und ebenfalls ca. 60 m Regenwasserkanal DN 300 zu verlegen.

Die Straßenwiederherstellung wird vollständig aus der Produktgruppe 1101 - Stadtentwässerung finanziert.

Die dargestellte Ausbauvariante zur Erneuerung der Kanäle und Grundstücksanschlüsse ist nach den technischen und gesetzlichen Mindeststandards bemessen und kann deshalb in Qualität und Umfang nicht reduziert werden.

2. Ausschreibung und Bau:

Die Arbeiten werden in offener Bauweise durchgeführt. Die vorhandenen Kanäle und Leitungen werden ausgebaut.

Die Bautätigkeit soll im 3. Quartal 2013 begonnen werden und voraussichtlich sieben Monate dauern.

Instandhaltungsmaßnahmen der Stadtwerke Münster sind in diesem Bereich nicht vorgesehen.

Die Verkehrsregelung während der Bauzeit wird in Absprache mit dem Ordnungsamt durchgeführt.

3. Beiträge Dritter/Zuschüsse:

Beiträge nach KAG oder BauGB werden in Verbindung mit den Kanalarbeiten nicht erhoben.

Zuschüsse werden nicht erwartet.

4. Genehmigungen/Vereinbarungen:

Die wasserrechtlichen Genehmigungen nach § 58 LWG und § 8 WHG sind vorhanden.

5. Liegenschaftliche Regelungen :

Liegenschaftliche Regelungen sind nicht erforderlich.

Die Anlieger werden im Rahmen des Serviceversprechens des Tiefbauamtes durch Informationsschreiben vor dem Ausbau über die geplante Baumaßnahme und die voraussichtlich zu zahlenden Beiträge informiert.

i. V.

gez.

Schultheiß
Stadtdirektor